



## Eine Geschichte erfinden: Planen und Schreiben (Seite 1)

Bevor du mit dem Schreiben beginnst, solltest du genau planen, was du in der Einleitung, im Hauptteil und im Schlussteil deiner Geschichte erzählen willst:

- In der **Einleitung** stellst du die Ausgangssituation deiner Geschichte dar. Wichtig ist, dass es dir gelingt, das Interesse der Leser zu wecken.
- Im **Hauptteil** entwickelst du das Geschehen weiter und steuerst auf den Höhepunkt zu, also auf die spannendste Stelle der Geschichte.
- Im **Schluss** rundest du das Geschehen ab. Du kannst am Schluss aber auch offenlassen, wie das Geschehen ausgeht.

- 1** Mache dir Notizen zu den drei Teilen deiner Geschichte. Denke daran, in der Einleitung den Ort und die Zeit anzugeben und die Personen einzuführen.

Einleitung: \_\_\_\_\_

---

---

---

Hauptteil: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Schluss: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---



## Eine Geschichte erfinden: Planen und Schreiben (Seite 2)

- 2** Der Höhepunkt wird besonders spannend durch eine unvorhersehbare Wendung, den überraschenden Auftritt einer neuen Person, die genaue Schilderung von Gedanken und Gefühlen oder durch Gespräche in wörtlicher Rede. Notiere, was auf dem Höhepunkt deiner Geschichte geschieht.

Höhepunkt: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- 3** Entscheide dich nun für den endgültigen Titel deiner Geschichte.

Endgültiger Titel: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- 4** Schreibe die ganze Geschichte in dein Heft oder auf ein gesondertes Blatt. Die folgenden Tipps helfen dir dabei.

- Die handelnden Personen und die Orte, an denen die Handlung spielt, sollten **anschaulich beschrieben** werden.
- Um einer Geschichte Spannung zu verleihen, solltest du die **Gedanken und Gefühle** der beteiligten Personen schildern.
- Auch der Einsatz von **wörtlicher Rede** trägt zur Spannung und Anschaulichkeit einer Geschichte bei.
- Achte auf eine abwechslungsreiche und **anschauliche Wortwahl**, damit sich die Leser besser in das Geschehen hineinversetzen können.
- Schreibe die Geschichte im Präteritum (Vergangenheit).



## Eine Geschichte erfinden: Planen ... (Seite 1)

## Lösung

Gehe deine Geschichte noch einmal anhand der Checkliste Punkt für Punkt durch. Bearbeite anschließend alle Punkte, bei denen du *nein* angekreuzt hast.

### Checkliste

		ja	nein
<b>Überschrift</b>	Macht die Überschrift <b>neugierig</b> ?		
<b>Einleitung</b>	Habe ich die <b>Zeit</b> erwähnt? Habe ich den <b>Ort</b> genannt? Habe ich die <b>Hauptpersonen</b> eingeführt? Ist die Einleitung <b>spannend</b> ?		
<b>Hauptteil</b>	Ist die Handlung in einer <b>logischen Reihenfolge</b> ? Gibt es einen <b>Höhepunkt</b> ? Habe ich <b>Eigenschaften</b> und <b>Aussehen</b> der Personen erwähnt? Habe ich <b>Gedanken</b> und <b>Gefühle</b> der Personen beschrieben? Habe ich <b>Sinneseindrücke</b> der Personen geschildert? Habe ich <b>wörtliche Rede</b> benutzt?		
<b>Schluss</b>	Passt der Schluss zur Geschichte?		
<b>Erzähler</b>	Bleibt der <b>Erzähler</b> gleich?		
<b>Adressat</b>	Bleibt der <b>Adressat</b> gleich?		
<b>Zeitform</b>	Habe ich durchgehend das <b>Präteritum</b> benutzt?		



## Eine Geschichte erfinden: Planen ... (Seite 2)

## Lösung

**Beispiellösung für Überschrift (1), Einleitung (2), Hauptteil (3) und Schluss (4) einer Geschichte zu einem Gegenstand (Schlüssel):**

(1) Das Geheimnis des alten Leuchtturms

(2) Elmar und Gianna verbrachten mit ihren Eltern die Sommerferien auf der Nordseeinsel Amrum. Die beiden Freunde waren ziemlich verschieden: Elmar war groß und blond, Gianna war klein und hatte lange dunkle Haare. Elmar trug eine Brille, las viel und war ziemlich schüchtern, Gianna war sehr selbstbewusst und eine gute Sportlerin. Aber Gegensätze ziehen sich bekanntlich an ...

(3) ... Am zweiten Tag ihres Aufenthalts auf der Insel machten die beiden Freunde einen langen Spaziergang am Strand. Es war stürmisches Wetter und nur wenige Menschen waren unterwegs. Elmar und Gianna genossen den starken Wind und die hohen Wellen. Ab und zu flog kreischend eine Möwe über ihre Köpfe hinweg.

Sie waren schon eine ganze Weile gegangen, immer auf der Suche nach Muscheln oder Strandgut, da entdeckte Elmar zwischen den Steinen einen alten, rostigen Schlüssel. Er hob ihn auf und zeigte ihn Gianna.

„Schau mal, was ich gefunden habe!“, meinte er.

„Der ist aber ziemlich rostig“, bemerkte Gianna. „Ob der wohl noch in irgendein Schlüsselloch passt?“

„Bestimmt in die Tür eines alten, verwunschenen Hauses, in dem es spukt!“, raunte Elmar und versuchte dabei, ein Gespenst nachzuahmen.

Gianna ging auf seinen Scherz ein: „Ja, und wenn man das Gespenst von seinem Fluch erlöst, schenkt es einem zur Belohnung einen Schatz!“

„Super, dann halten wir doch mal Ausschau nach so einem alten, verfallenen Gespensterhaus - HUUUUUUUH!“, rief Elmar und rannte mit ausgebreiteten Armen und im Wind flatternder Jacke über den Strand ...

(4) ... Die beiden Freunde waren froh, wieder bei ihren Eltern zu sein. Aber sie waren auch glücklich und stolz, dass sie dieses spannende Abenteuer gemeinsam bestanden hatten. Der Schatz, den sie gefunden hatten, trug sicher zu ihrer guten Stimmung bei ...